

## ANMELDEETALON

### Anmeldetalon zur VV 2016 IG Feministische Theologinnen

Name .....

Strasse .....

PLZ/Ort .....

E-Mail .....

IG-Frau ☐ ja ☐ nein

Ich komme zur:

- ☐ Vollversammlung.
- ☐ Weiterbildung.
- ☐ Ich bin leider verhindert.

☐ mit Imbiss (veg.) ☐ ohne Imbiss

☐ Ich brauche eine Weiterbildungsbestätigung.

**Nicht vergessen!**

**Vollversammlung &  
Weiterbildung  
IG Feministische Theologinnen**

**Montag, 7. März 2016**

**15.30–ca. 20.30 Uhr**

**Bildungszentrum 21,  
Missionsstrasse 21, Basel**



**IG Feministische Theologinnen**  
DEUTSCHSCHWEIZ · LIECHTENSTEIN

**IG FEMINISTISCHE THEOLOGINNEN**



## Ethik am Anfang des Lebens

**Vollversammlung &  
Weiterbildung 2016**

**Montag, 7. März 2016  
15.30–ca. 20.30 Uhr**

## Programm

### 15.30 Vollversammlung der IG

#### Traktanden

1. Begrüssung, Vorstellung der neuen Geschäftsführerin
2. Traktandenliste und Wahl der Stimmenzählerinnen
3. Protokoll der Vollversammlung 2015\*
4. Jahresbericht 2015\*
5. Jahresrechnung 2015 und Bericht der Revisorinnen
6. Budget 2016
7. Wahlen
8. Ausblick 2016
9. Datum, Ort VV 2017
10. AnFrauenDenken
11. Varia, Informationen, Berichte

### 17.30 Vegetarischer Imbiss

### 19.00 Weiterbildung

Ethik am Anfang des Lebens. Input und Podium mit Dr. Andrea Arz de Falco und Bettina Rufer.

### ca. 20.30 Schluss

\* einsehbar auf der Website  
www.feministische-theologinnen.ch

## Ethik am Anfang des Lebens

### Neue Pränataldiagnostik fordert alte feministische Diskussionen heraus

Die von der Frauenbewegung erkämpfte Fristenregelung stützt sich ethisch betrachtet auf das Recht, bis in die 12. Schwangerschaftswoche über den eigenen Körper und den Eintritt in die Mutterschaft selbst zu entscheiden. Fortschritte in der Pränataldiagnostik werfen nun neue ethische Fragen auf. Sollen werdende Eltern in den ersten 12 Schwangerschaftswochen das Recht erhalten, über Chromosomen-Konstellationen wie Trisomie 21 und das Geschlecht des Kindes informiert zu werden? Welche Tests sind erlaubt? Welche gesellschaftlichen Folgen und welche sozialen Zwänge ergeben sich daraus? Wie verhalten wir uns gegenüber den neuen ethischen Herausforderungen?

In einem **Input** präsentiert **Dr. Andrea Arz de Falco** die heutige Gesetzeslage und skizziert die divergierenden feministisch-ethischen Ansätze. Im anschliessenden **Podiumsgespräch** diskutieren **Andrea Arz de Falco** und **Bettina Rufer** über ethische Fragen und neue feministische Argumentationslinien aus dem Blickwinkel einer Ethikerin und einer Hebamme.

#### Dr. Andrea Arz de Falco

Theologin, Vizedirektorin BAG und Leiterin Bereich Öffentliche Gesundheit

#### Bettina Rufer

Fachfrau für Frauengesundheit und Hebamme, MAS Systemische Beratung, Gruppenpraxis Paradies/Binningen

## Kollekte

## Kosten:

Die Veranstaltung ist kostenlos. Für die Teilnahme am Stehimbiss wird ein Unkostenbeitrag von CHF 25.– erhoben. Der Betrag wird vor Ort bar eingezogen.

## Anmeldung:

bis zum **24. Februar 2016** an:  
IG feministische Theologinnen, Geschäftsstelle,  
Postfach 1654, 4001 Basel oder E-Mail an:  
sekretariat@feministische-theologinnen.ch

## Tagungsort:

Bildungszentrum 21, Missionsstrasse 21, Basel

## Anreise öffentliche Verkehrsmittel:

Vom **Bahnhof SBB**: Bus Nr. 30 Haltestelle «Spalentor» (3. Haltestelle), in Fahrtrichtung nach links Strasse überqueren, 300 Schritte auf linker Strassenseite bis Missionsstrasse 21.

